



Pressemitteilung

Hamburg, 27. März 2018

Ansprechpartner: Jo Marie Farwick
Mail: jo@teamueberground.com
Mobil: +49 176 21022114

Überground, DAVI.IN, DELI Creative Collective, EASYdoesit, giraffentoast design, Goldener Westen, Kingdrips & Trey Digital Studio, Ole Utikal, Pixelschickeria, Rocket & Wink und 2erpack studios schlagen gemeinsam vor: fürchtet euch nicht.

Zwischen dem 27. März und 3. April 2018 macht Überground mit einer ganzen Liste beeindruckender Partner den Berliner Untergrund – sämtliche BVG-Haltestellen mit digitalen Displays – zur Ausstellung. Die Botschaft: weniger Angst und mehr Wahrheit. Über 70 Bildschirme – mit Animationen der besten Designstudios, Produktionen, freien Künstler und von Überground selbst – setzen törichte Ängsten entkräftende Wahrheiten entgegen. So werben die Kreativen laut und deutlich – mal nicht für gut zahlende Kunden. Sondern für die freie Presse des Landes. Unbeauftragt und frei. Unbezahlt und voller Freude.

Pest, HIV, Hitler, Heroin, ... alles Geißeln von Gestern. Unser größtes Problem im Gesellschafts-Kosmos, in diesem Land, in dieser Zeit heißt: Angst!

Angst macht uns beherrsch- und kontrollierbar. Sie nimmt uns das Selbstvertrauen und macht uns zögerlich. Sie verhindert, dass wir neugierig sind, Dinge probieren und vorankommen. Kurz: Angstmache ist schlecht für alle und die Welt, Angst nervt und ist meistens unangebracht!

Dagegen hilft nur eins: die Wahrheit. (Zugegeben etwas, mit dem Werber es oft nicht ganz genau nehmen.) Und die fällt nicht vom Himmel. Sie ist meistens gut recherchiert, manchmal unter Gefahr für das eigene Leben gesucht und nur selten easy auf Google gefunden. Sie ist ein Produkt der freien Presse. Und keine Meinung aus dem Internet. Das vergessen wir alle viel zu oft und lassen uns lieber von Trollen und Trumps ins Bockshorn jagen.

Passt uns nicht. Wir lieben diese unpopulär gewordene Wahrheit nämlich. Und die Menschen und Medien, die sie finden, schreiben, zeigen.

Was macht man also, wenn man die Chance bekommt, zu sagen, was einem nicht passt? Und das zu unterstützen, was man liebt. Wenn man im Berliner Untergrund ein paar viele Displays geschenkt bekommt, auf denen man in 20 Sekunden acht Tage lang machen kann, was man will?

Man tut sich mit klugen und kreativen Leuten zusammen, die genau so denken und fühlen. Und zeigt es dem Rest. Laut, lustig und so, dass es jeder liest und ein paar es sich vielleicht sogar merken.

Das ist „Fürchtet euch nicht!“, die freie und unbeauftragte Kampagne für die freie Presse. Das ist für Berlin. Und für euch, ihr Menschen und Journalisten und Medien und alle, die es wissen wollen. Liebe, Underground.

Alle Motive und weitere Informationen gibt es hier: **fürchteteuchnicht.de**

Die Credits.

Idee & Konzeption: Überground GmbH, Hamburg

Creative Direction: Jo Marie Farwick

Art Direction: Kathi Walter, Dzhulyetta Kretsu, Florian Wiesener, Daniel Kremser

Text: Anna Meissner, Frederic Schreitmüller, Jo Marie Farwick

Projektmanagement: Heike Vollmeier, Kim-Louisa Hauer

Amazing Artwork:

DAVI.IN, DELI Creative Collective, EASYdoesit, giraffentoast design, Goldener Westen, Kingdrips & Trey Digital Studio, Ole Utikal, Pixelschickeria, Rocket & Wink, Zerpac und Überground.

Digital Display Distribution: WallDecaux

Überground – das Kreativkollektiv.

Das Kreativkollektiv Überground wird im September 2015 von der ehemaligen Heimat-Geschäftsführerin Jo Marie Farwick in Hamburg gegründet und startet im Januar 2016 mit der Freeletics Kampagne richtig durch.

Die große #SantaClara Weihnachtskampagne 2016 für Lidl setzt Massstäbe und wird mit 111 Millionen Views zum weltweit 4meist geteiltem Video.

Im Januar 2017 gibt es dann schnell und viel zu früh den Dare Greatly Award des ADC, der gemeinsam mit Cadillac, die beste Rookie-Agentur des Jahres kürt.

Was beweist: die Idee, immer wieder neu mit genau den passenden Menschen genau die passenden Kollaborationen einzugehen, um schlank und schnell das beste Konzept für ein Kunden- oder Agenturproblem an den Start zu bringen, funktioniert.

Und das seit knapp 2 Jahren.

Schon von Anfang an werden zu diesem Zweck die besten Kreativen und Strategen in den Prozess eingebunden, so zum Beispiel die international erfahrene Kreative Anna Pramila Meissner oder die Art Direktorin Stefanie Zimmermann als wichtige Impulsgeber und Teil des Überground Kollektivs.

Darüber hinaus sind immer sehr früh die passenden und besten Dienstleister wie Filmproduktionen, Fotografen, Cutter und Musiker involviert. So zum Beispiel dieses Mal der Regisseur Arne Feldhusen über die Filmproduktion 27Kilometer.

Der schlanke Prozess sorgt dafür, dass viele Extrarunden gar nicht erst gedreht werden müssen und ermöglicht es, ohne Reibungsverluste oder Fehlkommunikation schneller zu besseren Ergebnissen zu kommen.

Gerade ist die Agentur zum ersten Mal in eigene Räumlichkeiten gezogen. Eine schöne alte Fassfabrik hilft auch weiterhin eins zu verhindern: alten Wein in neuen Schläuchen gibt's bei Überground nicht. Kann man auch nicht erzwingen.

Fakten:

Gegründet: August 2015

Offizieller Start: Januar 2016

Kunden mit denen man derzeit zusammenarbeitet: Tipp24, Lidl International, Audi Business Innovation, MSC.org, Visit Berlin & Hamburg Marketing, Amazon

Feste Mitarbeiter: 10

Feste Freie als Teil des Kollektivs: 30 nach Bedarf